

Tote bei Kämpfen in Libyen

Wadi Dinar. Bei Kämpfen um eine ehemalige Hochburg von Anhängern Muammar Al-Ghaddafis sind mindestens 30 Menschen ums Leben gekommen. Unter den Toten in Bani Walid seien 22 Anhänger einer regierungsnahen Miliz, meldete die staatliche Nachrichtenagentur LANA. Weitere 200 Milizionäre seien bei den seit fünf Tagen andauernden Gefechten in der rund 140 Kilometer südöstlich von Tripolis gelegenen Stadt verletzt worden. Ein Sprecher von UN-Generalsekretär Ban Ki Moon zeigte sich über die wachsende Zahl von Opfern in der Bevölkerung alarmiert. Die Kämpfe konzentrierten sich am Sonntag auf die Randgebiete Bani Walids, sagte ein Anwohner telefonisch. Zudem gebe es Berichte über weitere Todesopfer. In Tripolis demonstrierten derweil rund 200 Menschen vor dem Parlament für ein Ende der Kämpfe. Die Kundgebung wurde allerdings gewaltsam von Einheiten der Streitkräfte aufgelöst.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/191076.tote-bei-kämpfen-in-libyen.html>